

1. Antrag an den 4. Kreisparteitag DIE LINKE. Potsdam

Einreicher: Kreisvorstand

Übergang zum Prinzip der Mitgliedervollversammlung weiter verfolgen.

Der Kreisparteitag stellt fest:

Das Voranschreiten der demographischen Situation des Kreisverbandes erfordert weitere Reformen in der Organisationsstruktur. In absehbarer Zeit kann es notwendig werden, dass zur Sicherung der Arbeitsfähigkeit des Kreisparteitages und zur weiteren Einbindung der Mitgliedschaft in die Entscheidungen der Übergang von der Praxis des Delegiertenprinzips zur Praxis des Prinzips der Mitgliedervollversammlung gegangen werden muss.

Über Für und Wider dieses Schrittes wurde, so wie auf dem letzten Kreisparteitag vereinbart, in der ersten Jahreshälfte des Jahres 2013 in den Ortsverbänden und in den Basisgruppen eine intensive Diskussion geführt. Die Diskussion mündete in der Feststellung des Kreisvorstandes, dass einem sofortigen Handeln in dieser Sache eher skeptisch gegenüber gestanden wird, dass aber eine eventuelle Notwendigkeit zu diesem Schritt in den kommenden Jahren von der Basis erkannt wird.

Der Kreisparteitag beschließt:

Die Diskussion zum Übergang vom Delegiertenprinzip zum Prinzip der Mitgliedervollversammlung wird fortgesetzt und 2016 erneut zur Beschlusslage stehen.